

Landeshauptstadt



Beschluss-
drucksache

b

In den Stadtbezirksrat Misburg-Anderten
In den Jugendhilfeausschuss
In den Verwaltungsausschuss

Nr. 0007/2018

Anzahl der Anlagen 0

Zu TOP

Integrative Betreuung in einer Krippengruppe in der Kindertagesstätte "Regenbogen"

Antrag,

zu beschließen,

- in der Kindertagesstätte "Regenbogen", Eisteichweg 7, 30559 Hannover-Anderten, in Trägerschaft der Gemeinnützigen Gesellschaft für integrative Behindertenarbeit mbH (GIB) eine Krippengruppe (15 Plätze, Ganztagsbetreuung) in eine integrative Krippengruppe (derzeit 12 Kinder, Ganztagsbetreuung) umzustrukturieren

und

- dem Träger ab dem 01.08.2017 eine laufende Förderung nach den Richtlinien über Förderungsvoraussetzungen und Förderungsbeträge für Kindertagesstätten in Trägerschaft von gemeinnützig anerkannten, eingetragenen Vereinen in Verbindung mit der Drucksache Nummer 1198/2013 "Regelung zum Ausbau und zur Finanzierung integrativer Plätze in Kindertagesstätten in Hannover" zu gewähren.

Berücksichtigung von Gender-Aspekten

Die Angebote der Kindertagesstätten richten sich generell an beide Geschlechter, insbesondere achten die Leitungen der Einrichtungen auf eine ausgewogene Belegung der Gruppen. Im Rahmen der Aufnahmekriterien werden zudem familiäre Rahmenbedingungen und Lebenssituationen bei der Platzvergabe berücksichtigt. Die gesetzlichen Vorgaben einer wohnortnahen und bedarfsgerechten Betreuung werden bei der Planung von Betreuungseinrichtungen immer beachtet. Ziel ist auch hier die bessere Vereinbarkeit von Familie und Beruf.

Kostentabelle

Darstellung der zu erwartenden finanziellen Auswirkungen in Euro:

Teilfinanzhaushalt 51 - Investitionstätigkeit

Investitionsmaßnahme 36501 Kindertagesbetreuung

Einzahlungen	Auszahlungen	
	Saldo Investitionstätigkeit	0,00

Teilergebnishaushalt 51

Angaben pro Jahr

Produkt 36501 Kindertagesbetreuung

Ordentliche Erträge	Ordentliche Aufwendungen	
	Transferaufwendungen	-2.700,00
	Saldo ordentliches Ergebnis	2.700,00

Die Finanzierung im Teilergebnishaushalt 51 erfolgt als Zuwendungsgewährung an den Träger. Hierbei werden von den Betriebskosten die zu erzielenden Einnahmen aus den Elternbeiträgen und der Landesförderung abgezogen, so dass es sich um einen Nettobetrag handelt.

Die Umstrukturierung führt zu Minderausgaben im Teilergebnishaushalt.

Begründung des Antrages

Die Gemeinnützige Gesellschaft für integrative Behindertenarbeit mbH (GIB) betreibt am Standort Eisteichweg 7 in 30559 Hannover-Anderten eine Kindertagesstätte mit einer heilpädagogischen Kindergartengruppe und einer integrativen Krippengruppe. Mit Drucksache Nummer 1247/2017 wurde für diese Einrichtung die Umstrukturierung einer vorherigen heilpädagogischen Kindergartengruppe zu einer Krippengruppe mit 15 Kindern in Ganztagsbetreuung beschlossen.

Aufgrund einer akuten Bedarfslage im Stadtbezirk Misburg-Anderten wurde sich mit dem Träger darauf verständigt, in der Einrichtung gleich mit Beginn der Betreuung, zum 01.08.2017, Krippenkinder mit integrativem Betreuungsbedarf aufzunehmen.

Mit dieser Drucksache soll nun die entsprechende Förderung der Einrichtung gewährleistet werden.

Die Umplanung wurde im Vorfeld auch mit dem Nds. Kultusministerium -Landesjugendamt- abgestimmt. Die entsprechende Betriebserlaubnis liegt bereits vor.

Das vorgesehene Platzangebot trägt dazu bei, Eltern die Vereinbarkeit von Familie und Beruf zu erleichtern.

51.42
Hannover / 04.01.2018